

Bonn, den 20.9.2010

**„Jeder Mensch ist ein besonderer Gedanke Gottes“ – Pflorgeteam Wentland mit dem PPM Innovationspreis 2010 für innovative Personalkonzepte ausgezeichnet.**

*Die Gewinner des PPM Innovationspreises 2010 stehen fest: Die Fachjury unter Vorsitz von Michael Frisch, themenverantwortlich für den Bereich Seniorenwirtschaft bei PricewaterhouseCoopers (PwC); prämierte das Pflorgeteam Wentland aus Rheinbach für ihr herausragendes Personalmanagement - Konzept. Die feierliche Preisübergabe fand im Rahmen des 8. PPM PRO PflegeManagement Kongresses am 15. September 2010 in Berlin statt. Die Gewinnereinrichtung erhielt neben einem Preisgeld einen Imagefilm zur Nutzung für ihren Marketingauftritt. Das Konzept des Pflorgeteams Wentland überzeugte durch seinen ganzheitlichen Ansatz einer systematischen Mitarbeitergewinnung,- führung und - bindung.*

Die Pflege in Deutschland steht vor einem tiefgreifenden Wandel. Mit der erhöhten Nachfrage nach Pflegedienstleistungen steigt auch der Bedarf nach qualifiziertem Personal. Gleichzeitig stehen in der Pflege zunehmend weniger junge Arbeitskräfte zur Verfügung. Bereits jetzt gibt es eine große Anzahl offener Stellen.

Das Pflorgeteam Wentland begegnet dieser Herausforderung mit einem ganzheitlichen Personalkonzept, dem eine gemeinsam mit den Mitarbeitern entwickelte Vision zugrunde liegt. Die hier gelebte Kombination aus christlichen Werten, persönlicher Verpflichtung und Professionalität bildet den Ausgangspunkt für eine individuelle Begleitung Angehöriger und die liebevolle Versorgung pflege- und hilfsbedürftiger Menschen jeden Alters. Durch sein breites Leistungsspektrum bietet das Pflorgeteam Wentland Pflegefach- und Führungskräften vielfältige Arbeitsmöglichkeiten. So können MitarbeiterInnen neben der ambulanten Pflege auch in der außerklinischen Intensivpflege sowie in betreuten Wohngemeinschaften für pflege- und hilfsbedürftige Menschen tätig werden. Durch dieses breite Angebot können auch (ältere) ArbeitnehmerInnen nach ihren Bedürfnissen und ihrer körperlichen Belastbarkeit eingesetzt werden.

Die Arbeitszeiten werden durch flexible Stundenverträge (von 10 bis 40 Stunden pro Woche) geregelt, was den Vorteil bringt, dass MitarbeiterInnen ohne Vertragsänderungen fünf Stunden von ihrer wöchentlichen Arbeitszeit abweichen können. Insbesondere für alleinerziehende Elternteile bietet diese Lösung große Vorteile.

Um sicherzustellen, dass jeder Mitarbeiter die bestmögliche Leistung erbringen kann, werden anhand eines Persönlichkeitsstrukturtests die individuellen Stärken eines jeden Mitarbeiters ermittelt, so dass diese ihren Stärken und Fähigkeiten entsprechend passgenau im Unternehmen eingesetzt werden können. Gepaart mit einer aktiven Einbindung von Mitarbeitern u.a. in Entscheidungen der Personalauswahl fördert dies die Zufriedenheit und trägt zu einer hohen Identifikation mit der Einrichtung und der eigenen Tätigkeit bei.

Gesundheit/Altenpflege/Soziales  
Pressemitteilung

Im Rahmen der Gesundheitsförderung finden zweimal im Jahr speziell für die Mitarbeiter eingeführte Gesundheitswochen statt. Hier werden kostenlose Behandlungen in manueller Therapie angeboten. Mitarbeiter, die von weiter her kommen, erhalten zudem die Möglichkeit, in einem eigens für sie bereitgestellten Gästehaus kostenfrei zu übernachten. Ergänzt wird dies durch ein vielschichtiges Fortbildungsangebot, Kinderbetreuungszuschüsse, umfangreiche Sozialleistungen und weitere Maßnahmen der Mitarbeiterbindung. Das Pflorgeteam Wentland arbeitet und lebt nach der Prämisse, dass nur wer sich selbst wertgeschätzt fühlt, eine liebe- und würdevolle Pflege gewährleisten kann.

Bezeichnend für das Konzept ist die ganzheitliche Sichtweise auf den Mitarbeiter. Es werden Rahmenbedingungen geschaffen, die es den Mitarbeitern ermöglichen, gesund, motiviert und mit hoher Qualität unter dem bestehenden Kosten- und Qualitätsdruck in der Altenpflege zu arbeiten. Dies geschieht durch eine Personal- und Führungsarbeit, die sich den Erhalt und die Entwicklung ihres Potentials zum Gegenstand gemacht hat.

Somit leistet das Pflorgeteam Wentland einen wichtigen Beitrag zur Sicherstellung einer qualitativ hochwertigen Versorgung mit einem hohen Maß an Sensibilität für die Ansprüche und Bedürfnisse von Pflege- und Hilfsbedürftigen und einem echten Interesse am Menschen.

Dass diese Sichtweise eines ganzheitlichen Personalkonzepts hervorragend funktioniert, zeigt die gesamtbetriebliche Entwicklung: Seit der Gründung im Jahre 1995 bis 2009 hat sich das Pflorgeteam Wentland von einem reinen Familienunternehmen zu einem großen mittelständischen Betrieb mit derzeit rund 210 Mitarbeitern entwickelt - Tendenz steigend.

**Kontakt:**

Diana Kostrzewski  
PPM PRO PflegeManagement Akademie,  
VNR Verlag für die Deutsche Wirtschaft AG  
Theodor-Heuss-Str. 2- 4, 53177 Bonn  
Tel.: 02 28/ 820 574 62, Fax: 02 28/ 35 93 58  
E-Mail: [dko@vnr.de](mailto:dko@vnr.de), [www.pflege-kongress.de](http://www.pflege-kongress.de)

Weitere Informationen zum Pflorgeteam Wentland  
unter: [www.pflegeteam-wentland.de](http://www.pflegeteam-wentland.de)

**Hintergrundinformation**

PPM PRO PflegeManagement Verlag & Akademie, ein Unternehmensbereich der Verlag für die Deutsche Wirtschaft AG, richtet sich mit seinem Angebot insbesondere an Führungskräfte und leitende Mitarbeiter in der ambulanten und stationären Altenhilfe. Mit seinen Serviceleistungen – Fachzeitschriften, elektronischen Newslettern und Internet-Portalen – informiert der Verlag über aktuelle soziale, juristische und wirtschaftliche Standards und Qualitätsanforderungen in der Pflege. Die Akademie bietet mit ihren Kongressen, Tagungen, Seminaren und Fernkursen zu den aktuellsten Themen in der Altenhilfe ein umfassendes und praxisnahes Weiterbildungsangebot. Zu den Referenten der Akademie zählen renommierte Persönlichkeiten aus Wissenschaft, Wirtschaft, Politik und Praxis. Mit dem PPM Innovationspreis prämiert PPM PRO PflegeManagement Verlag & Akademie zukunftsweisende Konzepte, Aktivitäten und Initiativen im ambulanten und stationären Bereich. Ziel ist es, beispielhaften Initiativen eine öffentliche Plattform zu bieten und ihre wertvolle Arbeit zu

würdigen. Der Preis soll die Attraktivität guter Einrichtungen steigern und sie somit für Kunden und deren Angehörige interessant machen.